

7. Übung Mathematische Logik

Abgabe: bis 18.06.2009 um 13:30 Uhr am Lehrstuhl.

Geben Sie bitte Namen, Matrikelnummer und die Übungsgruppe an.

Aufgabe 1

2 + 2 + 2 + 2 + 2 Punkte

Wir betrachten eine Expansion $\mathfrak{N} := (\mathbb{N}, +, \cdot, 0, 1, R)$ der natürlichen Arithmetik mit einem einstelligem Relationssymbol R . Geben Sie zu folgenden Sachverhalten jeweils eine Formel in $\text{FO}(\{+, \cdot, 0, 1, R\})$ an:

- (a) $x + 1$ und $y + 1$ haben die gleichen Primfaktoren;
- (b) die Primfaktorzerlegung von x enthält jede Primzahl höchstens ein Mal;
- (c) die 17-te Ziffer von rechts der Binärdarstellung von x ist eine 0;
- (d) R^n ist unendlich;
- (e) die Menge der geraden natürlichen Zahlen ist unendlich.

Aufgabe 2

4 + 6 Punkte

Wir betrachten eine endliche Signatur τ .

- (a) Sei $\Phi = \{\varphi_0, \varphi_1, \dots\}$ eine Menge von $\text{FO}(\tau)$ -Sätzen und

$$\Phi' := \{\varphi_0\} \cup \{(\varphi_0 \wedge \dots \wedge \varphi_{n-1}) \rightarrow \varphi_n : n > 0\}.$$

Beweisen Sie, dass $\text{Mod}(\Phi) = \text{Mod}(\Phi')$.

- (b) Eine Menge Φ von $\text{FO}(\tau)$ -Sätzen heißt *glatt*, wenn keine Struktur mehr als einen Satz aus Φ verletzt, d.h. wenn für jede τ -Struktur \mathfrak{A} gilt $|\{\varphi \in \Phi : \mathfrak{A} \not\models \varphi\}| \leq 1$. Zeigen Sie, dass jede FO-axiomatisierbare Klasse von Strukturen auch ein glattes Axiomensystem hat.

Aufgabe 3

2 + 2 + 3 + 3 Punkte

Axiomatisieren Sie folgende Graphklassen in $\text{FO}(\{E\})$:

- (a) die Klasse aller gerichteten vollständigen Graphen mit mindestens 17 Knoten (ein gerichteter Graph ist vollständig, wenn es von jedem Knoten eine Kante zu jedem Knoten gibt, insbesondere sind Schlingen vorhanden);
- (b) die Klasse der gerichteten Graphen, die keinen vollständigen Graphen der Größe höchstens 17 als Substruktur enthalten;
- (c) die Klasse der gerichteten kreisfreien Graphen;
- (d) die Klasse der gerichteten Graphen, die Kreise (geschlossene Pfade ohne Wiederholungen von Knoten) aller Längen enthalten.

Aufgabe 4

5 + 5 Punkte

Seien E und R zweistellige Relationssymbole und f ein zweistelliges Funktionssymbol. Formen Sie folgende Formeln in Negations- und Pränexnormalform um.

(a) $\varphi := \exists x[\forall y(Exz \wedge \neg Eyx) \rightarrow \forall y(Efxyz \wedge \forall zRxz)]$.

(b) $\psi := [\exists z\forall x(\exists y(Exy \wedge Eyz) \wedge \forall y\forall z(Eyz \vee Exz \rightarrow y = z))] \rightarrow \forall zExfyz$.